



# VITALNRW - ENNEPE.ZUKUNFT.RUHR TÄTIGKEITSBERICHT 2021

31.01.2022

Seit dem Beginn der Förderperiode im Juli 2017 konnten zahlreiche Projektträger hinsichtlich ihrer Projektidee beraten werden. Nachdem das Regionalmanagement von August 2020 an unbesetzt war und nur aushilfsweise im Frühjahr 2021 unterstützt wurde, wurde die Stelle im Sommer 2021 neu besetzt. Im Juli begann Frau Romahn mit 20 Wochenstunden, Mitte September machte Frau Sitterli (auch mit 20 Wochenstunden) dann das Regionalmanagement wieder komplett.

Nachstehende Tabellen geben einen Überblick über die gebundenen Mittel sowie über die Details der Projekte. Im Anschluss folgen Beschreibungen der Förderinhalte der einzelnen Projekte. Im Jahr 2021 wurden wieder Mittel für „Kleinprojekte“ bis 20.000€ Gesamtsumme abgerufen. Die Fördersumme bei den Projekten beträgt 80%, die Projekte müssen noch im gleichen Kalenderjahr fertiggestellt werden, ansonsten ist keine Förderung möglich.

## ÜBERSICHT DER VITAL.NRW-MITTEL

Zur Verfügung stehende VITAL.NRW-Mittel für Projekte (Mittel Gesamt <b>abzgl. RM</b> ):	800.000,00 €
Bereits durch LAG-Beschlüsse genehmigte VITAL.NRW-Mittel:	573.446,15 €
Von der BezReg ausgezahlte Mittel:	322.490,93 €

<b>Restmittel</b>	<b>226.553,85</b>
-------------------	-------------------

## ÜBERSICHT DER PROJEKTE

	TITEL DES PROJEKTES	PROJEKTTRÄGER	FÖRDERUNG	STATUS
1	VokalMusikFest 2022	FREMUS e.V.	46.150 €	Bewilligt
2	Skatepark Ennepetal	Stadt Ennepetal	130.000 €	Beschlossen
3	Rippelmarkenwand	Stadt Sprockhövel	19.233,00 €	Beschlossen
3	Carigo, Vernetzung im Ehrenamt schaffen, Ressourcen teilen	Caritasverband Ennepe-Ruhr e.V.	38.001,85 €	Laufend
4	Angeheizt	Dampf-Bahn-Club Sprockhövel e.V.	10.277,41 €	Laufend
5	Blumenampeln	Stadtmarketing- und Verkehrsverein	15.602,92 €	Laufend
6	Stadtjubiläum Sprockhövel	Stadtmarketing- und Verkehrsverein	22.672,00 €	Laufend

VITAL.NRW-Region Ennepe.Zukunft.Ruhr Regionalmanagement • [rm@ennepe-zukunft-ruhr.de](mailto:rm@ennepe-zukunft-ruhr.de) • [www.ennepe-zukunft-ruhr.de](http://www.ennepe-zukunft-ruhr.de)



Ennepetal



Sprockhövel



Breckerfeld



Gevelsberg



Wetter

Bankverbindung

Kto-Nr. 617472

1. Vorsitzende

Steuernummer

Sparkasse  
Ennepetal-Breckerfeld

BLZ 45451060

Sabine Noll

323/5946/0640

Ministerium für Umwelt,  
Landwirtschaft, Natur- und  
Verbraucherschutz des  
Landes Nordrhein-Westfalen





7	<b>Entwicklungskonzept Herzkamp</b>	Bürgergemeinschaft Herzkamp e.V.	12.569,37 €	Laufend
8	<b>Entwicklungs- und Maßnahmenkonzept Klutertberg</b>	Stadt Ennepetal	37.592,31 €	Umgesetzt

## FÖRDERINHALTE DER PROJEKTE

### 1 VOKALMUSIKFEST SPROCKHÖVEL 2022

Vom 19.-21. August 2022 sollen in Sprockhövel bis zu zwanzig Konzerte und musikalische Veranstaltungen in vielen Ortsteilen und an verschiedenen Spielstätten angeboten werden, die sowohl musikalisch als auch in der Präsentationsform für jeden Besucher eine Nische bieten. Dem klassischen Konzertpublikum sollen Konzerterlebnisse in verschiedenen Kirchen des Stadtgebiets mit herausragenden Künstlern geboten werden. In Kooperation mit Restaurants werden Konzerte mit kulinarischen Angeboten für ein Event-orientiertes Publikum geboten. Auf einer Bühne sollen verschiedenen Chöre, A-cappella-Gruppen und Bands den Besuchern eine Festivalatmosphäre bieten. In Verbindung mit den Bürgern der Stadt und mit deren Unterstützung werden kleine Konzerte auf Höfen, in Gärten oder historischen Gebäuden, die privat genutzt werden, durchgeführt, die das besondere Flair und die Einbettung der Spielorte in die Hügellandschaft der Region sichtbar machen. Dies können Picknick-Konzerte sein, die beispielsweise durch einen musikalischen Open-Air-Gottesdienst ergänzt werden. Die Nähe der Künstler zum Publikum soll durch Interviews in Konzertpausen oder Konzerteinführungen gewährleistet werden. Für Kinder soll es Mitmachangebote geben, die im Vorfeld der Veranstaltung mit den Pädagogen in Kindergärten oder Schulen vorbereitet werden. Einführungsveranstaltungen könnten in Vorbereitung auf die Konzertprogramme auch für Erwachsene angeboten werden. Es soll die Identifikation innerhalb und zwischen den Ortsteilen unserer Stadt gestärkt und den Besuchern von außen die Historie, die Schönheit der Landschaft, die touristischen Werte und die herausragenden kulturellen und gastronomischen Angebote unserer Stadt präsentieren werden.

Kosten gesamt	Förderung (65%)	Eigenanteil (35%)	Status
71.000,00 €	46.150,00 €	24.850,00 €	Bewilligt

### 2 SKATEPARK ENNEPETAL

Es soll dort, wo sich in Ennepetal die nicht mehr zeitgemäße und marode Skate-Anlage befindet, eine moderne, multifunktionale Rollsportanlage entstehen. Dazu muss die alte Anlage zurückgebaut werden und unter planerischer Sicherheit der potentiellen Nutzer (junge Menschen) eine neue Rollsportanlage



Ennepetal



Sprockhövel



Breckerfeld



Gevelsberg



Wetter

Bankverbindung  
 Kto-Nr. 617472  
 1. Vorsitzende  
 Steuernummer

Sparkasse  
 Ennepetal-Breckerfeld  
 BLZ 45451060  
 Sabine Noll  
 323/5946/0640

Ministerium für Umwelt,  
 Landwirtschaft, Natur- und  
 Verbraucherschutz des  
 Landes Nordrhein-Westfalen





konzipiert werden. Mit dem Projekt soll eigens auf die gesteigerten Bedarfe im Bereich Rollsport und an einen sozialen Treffpunkt für junge Menschen eingegangen werden. Insbesondere durch die Corona-Pandemie ist das Interesse junger Menschen an Rollsport in Ennepetal stark gestiegen. Dies zeigt sich beispielweise an der vermehrten Nutzung von Kindern und Jugendlichen der maroden Skateanlage und an der vermehrt sichtbaren Nutzung von Rollsportgeräten im Stadtbild.

Kosten gesamt	Förderung (65%)	Eigenanteil (35%)	Status
200.000,00 €	<b>130.000,00 €</b>	70.000,00 €	Beschlossen

### 3 RIPPELMARKENWAND

Das Projekt betitelt das Vorhaben das Exponat einer Rippelmarkenversteinerung, welches bis Anfang 2021 an einer Wand der Ruhr-Universität Bochum angebracht war, an der Glückauf-Trasse in Sprockhövel nahe des Steinbruchs Weuste aufzustellen. Im Steinbruch Weuste befindet sich eine unter Denkmalschutz gestellte Rippelmarkenwand. Da es aufgrund des laufenden Steinbruchbetriebs nur sehr eingeschränkt möglich ist diese der Öffentlichkeit zugänglich zu machen, soll das Exponat nahe dem Steinbruch am Radweg aufgestellt werden.

Kosten gesamt	Förderung (65%)	Eigenanteil (35%)	Status
29.589,23 €	<b>19.233,00 €</b>	10.356,23 €	Beschlossen

### 4 CARIGO - VERNETZUNG IM EHRENAMT SCHAFFEN, RESSOURCEN TEILEN

Durch das Projekt „carigo“ werden verschiedene Akteure der Gesellschaft zusammengebracht. Auf der einen Seite stehen Vereine und Organisationen, die Räume (Versammlungsräume, Besprechungsräume, Turnhallen, Säle, Küchen, usw.) zur Verfügung haben, welche nicht gänzlich belegt und genutzt werden. Auf der anderen Seite sind Akteure – interessierte Bürger und Bürgerinnen –, die Raumbedarfe für unterschiedliche Vorhaben und Ideen haben. Im Grundgedanken des Projektes steht die nichtkommerzielle (also ehrenamtliche / freiwillige) Nutzung von Räumen. Eine kommerzielle Nutzung soll jedoch nicht ausgeschlossen werden, um eine teilweise Refinanzierung der Räumlichkeiten zu ermöglichen.

Um die Raumangebote übersichtlich der Öffentlichkeit darstellen zu können, soll eine zeitgemäße Internet-Plattform und eine App gefördert werden. Diese sollen dem Zweck dienen, die Ressource „Raum“ für die „Raumsucher“ auffindbar, nutzbar und buchbar zu machen.

Neben der Internet-Plattform und der App wird die Personalstelle eines Projektkoordinators gefördert.



Ennepetal



Sprockhövel



Breckerfeld



Gevelsberg



Wetter

Bankverbindung

Kto-Nr. 617472

1. Vorsitzende

Steuernummer

Sparkasse

Ennepetal-Breckerfeld

BLZ 45451060

Sabine Noll

323/5946/0640

Ministerium für Umwelt,  
Landwirtschaft, Natur- und  
Verbraucherschutz des  
Landes Nordrhein-Westfalen





Kosten gesamt	Förderung (65%)	Eigenanteil (35%)	Status
58.464,38 €	38.001,85 €	20.462,53 €	Laufend

## 5 ANGEHEIZT

Interessierten Bürgern, insbesondere Kindern und Jugendlichen, soll vermittelt werden, wie aufwendig die Fortbewegung mit Dampfkraft in der Vergangenheit war und damit ein Stück regionaler Geschichte und Tradition bewahrt werden. Dazu veranstaltet der Dampf-Bahn-Club regelmäßig in den warmen Monaten des Jahres ein öffentliches Anheizen, also das Inbetriebnehmen einer Dampflok. Vorzugsweise passiert das an den öffentlichen Fahrtagen, die der Verein bereits abhält. Da der Verein bislang nicht über eine eigene Dampflok verfügt, ist zur Umsetzung des Projektes die Anschaffung einer auf dem Gelände einsetzbaren Dampflok nötig. Zudem müssen Präsentationsmittel erstellt werden, mit denen die Funktionsweise einer Dampflok den Teilnehmer erklärt werden kann (Schautafeln). Auch eine Schulung der Ehrenamtlichen bei der Vermittlung von Wissen ist notwendig und soll mithilfe eines Industriemuseums des LWL erfolgen. Im Jahr 2021 erfolgte hier ein Änderungsantrag zur Erhöhung der Fördersumme, da die Projektausgaben gestiegen sind. Der eigentlich ausgewählte Lieferant hatte sein Angebot zurückgezogen.

Kosten gesamt	Förderung (65%)	Eigenanteil (35%)	Status
31.196,01 €	20.277,41 €	10.918,60 €	Laufend

## 6 BLUMENAMPELN

Die Laternenmasten entlang der Geschäftsstraßen der beiden Siedlungsschwerpunkte in Sprockhövel, Niedersprockhövel und Haßlinghausen sollen mit Blumenampeln bestückt werden. Die Blumenampeln sollen die Qualität der Haupteinkaufsstraße sowohl visuell als auch praktisch maßgeblich aufwerten. Zusätzlich können sich lokale Anbieter beteiligen und damit helfen zu einem ökologischen Stadtbild beizutragen

Kosten gesamt	Förderung (65%)	Eigenanteil (35%)	Status
24.004,49 €	15.602,92 €	8.401,57 €	Laufend

## 7 ENTWICKLUNGSKONZEPT HERZKAMP

Es geht um die Integration einer Gewerbeerweiterung in das Dorfbild von Sprockhövel Herzkamp und dabei um die Erhaltung und Aufwertung des dörflichen Charakters als (Er-Lebensraum der Bürgerinnen und Bürger).





Die Firma ist ein großer, dorfbildprägender Gewerbebetrieb mitten in Herzkamp. Die Firma plant eine Erweiterung, die auch Flächen im bisherigen Außenbereich beansprucht (Wald, Äcker). In dem Projekt geht es darum, mit einem ganzheitlichen Blick aus Sicht der Dorfbewohner die Gewerbeerweiterung planerisch zu begleiten.

Der innovative Ansatz bei dem Projekt ist, konstruktive und nachhaltige Ansätze der Bürgerschaft zu Fragen der Dorfentwicklung in Einklang mit der Investitionsplanung der Firma und den Verkehrsplanungen der Stadt in einen Dialogprozess zu bringen und damit die nachhaltige Dorfentwicklung zu fördern.

Gefördert werden soll bei diesem Projekt die Vergabe der Planungsleistung an ein Ingenieurbüro.

Kosten gesamt	Förderung (65%)	Eigenanteil (35%)	Status
19.337,50 €	12.569,37 €	6.768,13 €	Laufend

## 8 KONZEPT KLUTERTBERG

Das Projekt "Konzept Klutertberg", in Ennepetal ist ein gemeinsames Projekt von Stadt, Kluterthöhle & Freizeit Verwaltungs- und Betriebs- GmbH & Co. KG und dem Arbeitskreis Kluterthöhle e.V.. Es soll ein integriertes Entwicklungs- und Maßnahmenkonzept erstellt werden. Mit seiner überregionalen Bedeutung als geologische Besonderheit kann der Klutertberg als Multiplikator und Ausgangspunkt für die Zielerreichung des Handlungsfeldes ENNEPE.GEO-NATOUR.RUHR fungieren bzw. einen wichtigen regionalen Beitrag leisten.

Insbesondere eine Stärkung der Projektkulisse Klutertberg als zukünftiger Start- und Zielpunkt für naturorientierte Freizeitaktivitäten und Ort der geologischen Umweltbildung liegt im Fokus der Projektziele. Die Projektträgergemeinschaft beabsichtigt mit der Qualifizierung der Projektkulisse Klutertberg eine zukunftsorientierte und dem besonderen (Natur-)Ort angemessene Maßnahmenkonzeption zu erarbeiten.

Ziel des beabsichtigten Qualifizierungs- und Dialogprozesses ist es, eine gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern der Region erarbeitete Entwicklungsstrategie zu konkretisieren. Das integrierte Entwicklungs- und Maßnahmenkonzept soll die Leistungsinhalte und Qualitäten einer Entwurfsplanung erfüllen und als Grundlage zur Beantragung von weiteren Fördermitteln fungieren.

Kosten gesamt	Förderung (65%)	Eigenanteil (35%)	Status
47.000,00 €	30.550,00 €	16.450,00 €	Umgesetzt





## ÜBERSICHT DER KLEINPROJEKTE

	TITEL DES PROJEKTES	PROJEKTTRÄGER	FÖRDERUNG	STATUS
1	<b>Seniorengeeichte Aufwertung der Glückauf-Trasse</b>	Glückauf-Trasse e.V.	15.381,38 €	umgesetzt
2	<b>Museumszuwegung</b>	Bergbauaktiv Ruhr e.V.	7.843,90 €	umgesetzt
3	<b>Informationstafeln im Industriemuseum</b>	Förderkreis Industriekultur	2.856,00 €	umgesetzt
4	<b>Giebellichtelement</b>	TC Ennepetal-Breckerfeld e.V.	15.200,00 €	umgesetzt
5	<b>Bewegungsangebote</b>	Milsper Turnvereinigung e.V.	15.978,51 €	umgesetzt
6	<b>Ertüchtigung Multifunktionsraum</b>	DRK Ennepetal	14.626,14 €	umgesetzt
7	<b>Geschirr und Besteck</b>	TG Voerde von 1862 e.V.	9.620,82 €	umgesetzt
8	<b>Gras-Skifahren</b>	Skigemeinschaft Ennepetal 1939 e.V.	15.968,00 €	umgesetzt
9	<b>Elterncafé/Offene Beratungsstelle</b>	Kinderschutzbund Ennepetal e.V.	6.704,90 €	umgesetzt
10	<b>Aufbau Lokalladen</b>	Lokalladen Breckerfeld e.V.	11.738,30 €	umgesetzt
11	<b>Snoezelenraum</b>	Ev. Kindergarten Zwergenwald	11.109,38 €	umgesetzt
12	<b>Neumöblierung des Veranstaltungsgebäudes</b>	MGV Bergeshöh Zurstraße 1907 e.V.	15.124,84 €	umgesetzt
13	<b>Attraktivierung der Wanderwege in Esborn</b>	Stadt Wetter (Ruhr)	13.302,66 €	umgesetzt
14	<b>Baumbeleuchtung</b>	MyCity Ennepetal e.V.	6.285,10 €	umgesetzt
15	<b>Lärmmessung</b>	Stadt Sprockhövel	13.419,00 €	umgesetzt

### 1 SENIORENGERECHTE AUFWERTUNG DER GLÜCKAUFTRASSE

**Ziel:** Aufenthaltsqualität für ältere Menschen und Menschen mit körperlichen Einschränkungen im urban geprägten Bereich der Glückauf-Trasse im Stadtteil Haßlinghausen verbessert. Senioren erhalten damit die Möglichkeit, an vier ausgewählten Standorten zu rasten und damit längere Spaziergänge machen zu können. An allen vier Standorten ist ebenso eine Abfallstation vorgesehen.

**Gegenstand der beantragten Förderung:** seniorengeeichte Möblierung (4 Bänke, 4 Mülleimer)

Kosten gesamt	Förderung (80%)	Eigenanteil (20%)	Status
19.226,73 €	<b>15.381,00 €</b>	3.845,35 €	Umgesetzt





## 2 MUSEUMSZUWEGUNG

Bergbauaktiv Ruhr e.V setzt sich für den Ausbau des Besucherbergwerkes Stock und Scherenberger Erbstollen mit Museumsräumen, Kaue, Materialwagen und den Ausbau der Anlage mit Parkplätzen ein.

**Ziel:** Menschen mit Hilfe von bergbauhistorisch geologischen Führungen im zugänglichen Besucherbergwerk und dessen Umfeld die Zusammenhänge zwischen den geologischen Gegebenheiten und deren Nutzung zu erläutern. Nicht zuletzt sollen Besucherbergwerk und Geologisch- bergbauhistorische Pfade das touristische Angebot im Bereich der Gemeinde Sprockhövel durch Erweiterung der Erholungs- und Bildungsmöglichkeiten in einer reizvollen Landschaft verbessern.

**Gegenstand der beantragten Förderung:** Anschaffung von zwei Ausstellungscontainern + dazu benötigte Fundamenterstellung

Kosten gesamt	Förderung (80%)	Eigenanteil (20%)	Status
9.804,88 €	<b>7.843,90 €</b>	1.960,98 €	Umgesetzt

## 3 INFORMATIONSTAFELN IM INDUSTRIEMUSEUM

**Ziel:** Um auch jüngere Generationen zu begeistern und um sich am Zeitgeist zu orientieren, soll die derzeit schlichte Präsentation der Ausstellungsgegenstände aufgewertet und modernisiert werden.

Es ist vorgesehen, an 25 Standorte je ein Roll-Up aufzustellen mit Erläuterungen und grafischen/ bildlichen Darstellungen zu den Exponaten. Über QR-Codes auf den Roll-Ups sollen Besucher und Besucherinnen weitere Informationen abrufen können. Die Roll- Ups sollen von einer lokalen Werbeagentur erstellt werden.

**Gegenstand der beantragten Förderung:** Anschaffung und Design der Roll-ups

Kosten gesamt	Förderung (80%)	Eigenanteil (20%)	Status
3.570,00 €	<b>2.856,00 €</b>	714,00 €	Umgesetzt

## 4 GIEBELLICHELEMENT

Das beantragte Projekt ist ein Teilbereich, von einem größeren Projekt. Hierbei handelt es sich um die erste interkommunale Fusion zweier Tennisvereine im Bundesgebiet. Nach der Fusion soll die gemeinsame Tennishalle des TC Ennepetal Breckerfeld e.V. saniert werden. Grundsätzlich trägt die gesamte Sanierung die Überschrift: Modernisierung und energetische Sanierung.

Dabei soll unter anderem die transparente (tageslichtdurchlässige) Giebelfläche ausgetauscht werden. Hierbei handelt es sich um den Austausch einer Dachfläche. Die aktuelle Giebelfläche weist diverse





Defekte und eine hohe innere Verschmutzung auf. Die hohe Verschmutzung hat bereits einen großen Einfluss auf den notwendigen und sinnvollen Tageslichteinfall

**Gegenstand der beantragten Förderung:** Einbau eines neuen Giebel-Lichtelements in der sanierten Tennishalle

Kosten gesamt	Förderung (80%)	Eigenanteil (20%)	Status
19.000,00 €	<b>15.200,00 €</b>	3.800,00 €	Umgesetzt

## 5 BEWEGUNGSANGEBOTE

Aus den Räumen einer ehemaligen Gaststätte soll eine Sport- und Begegnungsstätte gemacht werden + Integration der Geschäftsstelle des Vereins.

Erweiterung der bisherigen Sportangebote (inklusive, integrativ, für alle Altersgruppen). Neben den bisherigen Angeboten des MTV (Wirbelsäulengymnastik, Gymnastik Damen, 60+ usw.) kann ein Bewegungsraum für Kleinkinder (ab 1 Jahr), Bewegungsangebote für Kinder und Jugendliche sowie Erwachsene bis hin zu den Senioren geschaffen werden. Herausstellungsmerkmal in der Region ist es, Räume mit Wohlfühl-Atmosphäre anzubieten. Die Angebote sind überwiegend für kleine Gruppen (Individualtraining mit 1-5 Personen. 6-10 Personen, bei Nutzung beider Räume bis ca. 15 Personen gedacht.

Die Räume können möglicherweise auch anderweitig genutzt werden, z.B. für Versammlungen oder Fortbildungen. Zunächst einmal sollen die derzeitigen Mitglieder durch die Bereitstellung von altersgerecht ausgestatteten Räumlichkeiten zu den von den Mitgliedern gewünschten Zeiten im Verein gehalten werden. Hier wird auch an die Schaffung von speziellen Angeboten zur Integration und Inklusion aller Mitbürger gedacht. Bei Bedarf sollen in den Räumen auch Sportangebote unter besonderer Beachtung der jeweiligen kulturellen Anforderungen ermöglicht werden. Altersmäßig sollen Personen allen Alters angesprochen werden.

**Gegenstand der beantragten Förderung:** energiesparende Beleuchtung, Beschallung der Räume, sowie Erstausrüstung mit Sportgeräten

Kosten gesamt	Förderung (80%)	Eigenanteil (20%)	Status
20.130,20 €	<b>15.978,51 €</b>	4.151,69 €	Umgesetzt

## 6 ERTÜCHTIGUNG MULTIFUNKTIONSRaum

**Ziel:** beinhaltet insbesondere die technische Ertüchtigung, sowie eine zeitgemäße Ausstattung des Raumes, um ihn multifunktional nutzen zu können.



Ennepetal



Sprockhövel



Breckerfeld



Gevelsberg



Wetter

Bankverbindung  
 Kto-Nr. 617472  
 1. Vorsitzende  
 Steuernummer

Sparkasse  
 Ennepetal-Breckerfeld  
 BLZ 45451060  
 Sabine Noll  
 323/5946/0640

Ministerium für Umwelt,  
 Landwirtschaft, Natur- und  
 Verbraucherschutz des  
 Landes Nordrhein-Westfalen







Der Schulungs- und Veranstaltungsraum ist zentraler Anlaufpunkt für öffentliche Kurse, wie Erste Hilfe, Pflegehelfer, sowie jeglicher Art der Ausbildung- und Fortbildung in Rettungsdienst und Katastrophenschutz. Als Veranstaltungsraum dient er im Stadtteil und weit darüber hinaus als Versammlungsstätte für Treffen von DRK- Mitgliedern und Zusammenkünften der Ehrenamtlichen. In Planung ist darüber hinaus ein regelmäßig stattfindender Seniorennachmittag. Der Saal entspricht mit einem Standard der 60er Jahre nicht mehr heutigen Anforderungen an eine Schulungs- und Versammlungsstätte.

**Gegenstand der beantragten Förderung:** Einbringen einer Akustikdecke inkl. Bedarfsgerecht zu schaltender LED- Beleuchtung. (Zusätzliche Steckdosen, sowie Anschlussmöglichkeiten für Veranstaltungstechnik wie beispielsweise Beamer & Lautsprecher). Glätten der Wände zur Aufnahme von Whiteboards, Tafeln und der Leinwand. Neuer Bodenbelag, Montage von Sonnen- und Sichtschutz.

Kosten gesamt	Förderung (80%)	Eigenanteil (20%)	Status
20.215,63 €	14.626,14 €	5.589,49 €	Umgesetzt

## 7 GESCHIRR UND BESTECK

**Ziel:** Für eine zukunftsorientierte, dauerhafte Nutzung des Vereinsheims als Sport- und Begegnungsstätte ist es notwendig auch das Inventar und die Ausstattung zeitgemäß und leicht handelbar zu halten.

**Gegenstand der beantragten Förderung:** Die Anschaffung von neuem Geschirr in Teilen ist dringend erforderlich. Um den Auf- und Abbau strukturiert durchzuführen, ist die Anschaffung von Geschirrttransportwagen notwendig. Dieses Zubehör erleichtert auch die Lagerung des Geschirrs und fließt in die Investitionsplanung mit ein.

Kosten gesamt	Förderung (80%)	Eigenanteil (20%)	Status
12.137,31 €	9.620,82 €	2.516,49 €	Umgesetzt

## 8 GRAS-SKIFAHRTEN

**Ziel:** Anschaffung eines neuen Lifts, der auch für weitere Sportsparten nutzbar ist → Grasskifahren

**Gegenstand der beantragten Förderung:** Anschaffung eines Zieselkettenfahrzeugs (kann an einem angehängten Halteseil mit spezieller Festhaltungsmöglichkeit, drei bis vier Personen die Skipiste hochziehen. Alternativ könnten mit einem Anhänger die Skier hochgezogen werden. Da dieses Fahrzeug hauptsächlich für den Land- und Forstwirtschaftsbetrieb hergestellt wurde, könnten das Fahrzeug bei Bedarf auch anderen ortsansässigen Vereinen zur Nutzung überlassen werden. Es könnte somit auch Sportanlagengeräte (Sprungmatten, Tore, Hürden, etc.) ziehen und Sportstätten





somit schneller nutzungs-fähiger gestalten. Der Gummi1Kettenantrieb zerstört keinen Untergrund (Rasen/ Kunstrasen, Tartanbahn etc.)

Kosten gesamt	Förderung (80%)	Eigenanteil (20%)	Status
19.960,00 €	15.968,00 €	3.992,00 €	Umgesetzt

## 9 ELTERNCAFÉ/OFFENE BERATUNGSSTELLE

Der Kinderschutzbund Ennepetal e.V. plant in den Räumen des Heilenbecker Centers in Ennepetal ein Familien-Café in Verbindung mit einem Second-hand Laden für Erwachsenenkleidung (Robärto). Das Café soll rund 20 Stunden pro Woche öffnen und von qualifizierten und hauptamtlichen Sozialarbeiterinnen betreut werden. Das Konzept sieht vor, den Familien eine „offene Türe sowie ein offenes Ohr“ für alltägliche Belange und Fragestellungen zu bieten.

**Ziel** ist es, dass Eltern und Kinder sich möglichst ungezwungen in angenehmer Atmosphäre aufhalten können und dabei den Austausch untereinander sowie mit unserer Fachkraft suchen. Eine Institutions-übergreifende Vernetzung scheint dem Verein alleine schon aufgrund der vielfältigen Problemlagen unumgänglich und dringend notwendig.

**Gegenstand der beantragten Förderung:** Ausstattungsgegenstände, die für die Inbetriebnahme angeschafft werden müssen (Küchenausstattung, Verkauf- und Beratungsbereich)

Kosten gesamt	Förderung (80%)	Eigenanteil (20%)	Status
9.792,82 €	6.704,90 €	3.087,92 €	Umgesetzt

## 10 AUFBAU LOKALLADEN BRECKERFELD

Kern des Vorhabens: Schaffung eines gemeindeorientierten Anlauf- und Treffpunktes als Zentrum von Maßnahmen, die sich mit lokalen und regionalen Inhalten befassen.

**zwei Säulen:** Zum einen ist dies der Aufbau eines Ladens für Waren des täglichen Bedarfs, die ausschließlich aus dem Ort oder dem angrenzenden Umland stammen (mehrheitlich bis zu einem Radius von 40 Kilometern). Neben Lebensmitteln zählen dazu praktische oder kunsthandwerkliche Produkte mit lokalem Bezug (Herstellung, Vertrieb etc. durch Menschen vor Ort). Zum anderen umfasst das Vorhaben Angebote, die Austausch, Lernen und Begegnung in Breckerfeld fördern. Der Lokalladen will für Bürger\*innen und auch Besucher\*innen der Stadt Anlaufstelle sein für ortsrelevante Informationen.





**Gegenstand der beantragten Förderung:** Erstausrüstung des Lokalladens (z.B. Telefonanlage, Drucker, Laptop, Kasse etc., die den Aufbau des Lokalladens und die Vorbereitung der o.g. Aktivitäten unterstützen.)

Kosten gesamt	Förderung (80%)	Eigenanteil (20%)	Status
14.761,23 €	11.738,30 €	3.022,93 €	Umgesetzt

## 11 SNOEZELENRAUM

Im Ev. Kindergarten Zwergenwald soll ein Snoezelenraum komplett neu eingerichtet werden. Nach dem Vorbild des Snoezelen-Konzeptes, ein Entspannungskonzept aus den Niederlanden, soll ein Ruheraum für Entspannung im Tagesablauf sorgen. Darüber hinaus dient das Snoezelen der Verbesserung der sensitiven Wahrnehmung. Zur Ausstattung des Raumes gehören meist unterschiedliche Lichtquellen und Projektoren, die verschiedenartige visuelle Effekte erzeugen, wie z.B. eine Wassersäule, Lichtschläuche o.ä. sowie eine bequeme Sitz- und Lieglandschaft. Darüber hinaus müsste der vorhandene Raum zunächst bautechnisch hergerichtet werden.

Kosten gesamt	Förderung (80%)	Eigenanteil (20%)	Status
14.597,39 €	11.109,38 €	3.488,01 €	Umgesetzt

## 12 NEUMÖBLIERUNG DES VERANSTALTUNGSGEBÄUDES

**Ziel:** Mit der neuen Möblierung soll den vor Ort ansässigen Vereinen eine Möglichkeit geboten werden, um Veranstaltungen im Gebäude mit der notwendigen Ausstattung durchführen zu können. Hier finden z.B. regelmäßig Chorproben des MGV „Bergeshöh“ Zurstraße statt. Das Veranstaltungsgebäude wurde im letzten Jahr umfassend renoviert. Mit den neuen Einrichtungskomponenten wird dies als Ort der Begegnung nachhaltig gestärkt und dem Ortsteil Zurstraße die Möglichkeit geboten, das Vereinsleben noch aktiver gestalten zu können.

**Gegenstand der beantragten Förderung:** Im Rahmen der Projektförderung sollen neue Tische und Stühle für das Veranstaltungsgebäude (Zurstraße) beschafft werden. Die vorhandene Einrichtung ist nicht mehr zeitgemäß und zudem stark verschlissen. Nach aktueller Planung werden 30 Tische und 120 Stühle benötigt. Die Tische sind klappbar und die Stühle stapelbar. Die Aufbewahrung der Möbel kann somit sehr platzsparend erfolgen.

Kosten gesamt	Förderung (80%)	Eigenanteil (20%)	Status
18.906,05 €	15.124,84 €	3.781,21 €	Umgesetzt





### 13 ATTRAKTIVIERUNG DER WANDERWEGE IN ESBORN

**Ziel:** Attraktivierung der Wanderwege durch neue Mülleimer und Ruhebänke + zu einem besseren Umweltschutz führen (geschlossene Eimer)

Themenwanderwege sollen Ergänzend zu den Wanderwegen des Sauerländischen Gebirgsvereins (SGV) hat das Stadtmarketing für Wetter e.V. seit 1995 Themenwanderwege in allen Ortsteilen in Wetter (Ruhr), so auch in Esborn, entwickelt. Damit sollen die historischen Bezüge der Stadt zu bekannten Persönlichkeiten, z.B. Friedrich Harkort, Freiherr vom und zum Stein, Henriette Davidis, aber z.B. auch auf die in vielen Bereichen noch vorhandenen Zeitzeugen des ehemaligen ausgedehnten Bergbaubetriebes aufgezeigt werden. Unabhängig davon sollen die Themenwanderwege natürlich auch Einheimischen und Gästen die landschaftlich besonders ansprechenden ländlichen Bereiche von Esborn näherbringen.

**Gegenstand der beantragten Förderung:** Entlang der Wege befinden sich bereits einige Ruhebänke und Mülleimer, von denen einzelne ausgetauscht werden müssen. Besonders bei den Mülleimern ist ein starker Erneuerungsbedarf vorhanden, da die meisten Eimer ohne Abdeckung sind, sodass der Müll leicht heraus geweht werden kann. Neben dem Ersatz alter Ruhebänke und Mülleimer sollen auch noch weitere an den Wanderwegen in Esborn aufgestellt werden, da die stärkere Frequenz auf den Wanderwegen gezeigt hat, dass das aktuelle Angebot nicht mehr ausreichend ist.

Kosten gesamt	Förderung (80%)	Eigenanteil (20%)	Status
16.628,33 €	13.302,66 €	3.325,67 €	Umgesetzt

### 14 BAUMBELEUCHTUNG

Die auf dem Marktplatz und entlang der Voerder Straße in Ennepetal stehenden Bäume sollen eine Beleuchtung erhalten, um eine Aufwertung zu erreichen. Es soll eine warme Atmosphäre in einer dunkleren Zeit entstehen, die Aufenthaltsqualität erhöht und Angsträume abgeschafft werden.

Durch die permanente Möglichkeit der Inbetriebnahme ist vorgesehen, dass auch einzelne Veranstaltungen – auch außerhalb der Weihnachtszeit – eine angehobene Qualität erhalten. Hierdurch soll eine höhere Besucherfrequenz und längere Verweildauer auf dem Marktplatz und in der Innenstadt erreicht werden, um auf diese Weise den Handel und das Wohlbefinden der Bevölkerung zu stärken.

Kosten gesamt	Förderung (80%)	Eigenanteil (20%)	Status
7.856,38 €	6.285,10 €	1.571,28 €	Umgesetzt





## 15 LÄRMMESSUNG

Sprockhövel ist eine Flächengemeinde im ländlichen Raum, deren einzelne Ortsteile landschaftlich reizvoll gelegen sind und einen großen Naherholungsfaktor und touristischen Mehrwert bieten.

So verlaufen durch das Stadtgebiet beispielsweise zahlreiche beliebte Wanderrouten. Daneben führen allerdings ebenfalls stark frequentierte Motorradrouten durch das Stadtgebiet. In den Frühlings- und Sommermonaten tritt daher vermehrt das Problem eines erhöhten Lärmaufkommens, insbesondere verursacht durch unsachgemäßes Motorradfahren, auf. Dies schmälert die Aufenthaltsqualität und stellt sowohl für die Anwohner\*innen, als auch für die Besucher\*innen sowie für Natur und Tierwelt eine enorme Belastung dar.

Aus diesem Grund soll ein Lärmmess-System mit Displayanzeige angeschafft werden, das zugleich auch Geschwindigkeiten messen und für die Fahrzeuge Erfassung (Anzahl) eingesetzt werden kann. Dieses soll nach Bedarf flexibel im gesamten Stadtgebiet eingesetzt werden und auf diese Weise einen Beitrag zur Lärmerhebung, -reduktion und Verhinderung von Unfällen leisten. Die übergeordnete Zielsetzung des Projekts ist die Steigerung der Aufenthaltsqualität in der Natur während der Frühlings- und Sommermonate, um die touristische Bedeutung der Region als Naherholungsgebiet und beliebte Wanderregion hervorzuheben und weiter zu stärken.

Kosten gesamt	Förderung (80%)	Eigenanteil (20%)	Status
16.733,76 €	<b>13.419,00 €</b>	3.354,76 €	Umgesetzt

## ÜBERSICHT DER PROJEKTIDEEN, DIE WEGEN VERSCHIEDENER GRÜNDE (PERSONELLE ENGPÄSSE, NICHTVEREINBARKEIT MIT VITAL.NRW) NICHT WEITER VERFOLGT WURDEN:

TITEL DES PROJEKTES	PROJEKTTRÄGER
<b>Pumptrack Ennepetal</b>	Stadt Ennepetal

## AKTUELLES AUS DEM REGIONALMANAGEMENT

### SITZUNGEN

Im Jahr 2021 fand aufgrund der Corona-Pandemie und des nicht besetzten Regionalmanagements nur eine Vorstandssitzung nach Neubesetzung des Regionalmanagements statt. In dieser Sitzung wurde die anstehende Mitgliederversammlung und Neuwahl des Vorstands besprochen, sowie das Vorgehen bei den Kleinprojekten 2021 besprochen.

VITAL.NRW-Region Ennepe.Zukunft.Ruhr Regionalmanagement • [rm@ennepe-zukunft-ruhr.de](mailto:rm@ennepe-zukunft-ruhr.de) • [www.ennepe-zukunft-ruhr.de](http://www.ennepe-zukunft-ruhr.de)



Ennepetal



Sprockhövel



Breckerfeld



Gevelsberg



Wetter

Bankverbindung

Kto-Nr. 617472

1. Vorsitzende

Steuernummer

Sparkasse

Ennepetal-Breckerfeld

BLZ 45451060

Sabine Noll

323/5946/0640

Ministerium für Umwelt,  
Landwirtschaft, Natur- und  
Verbraucherschutz des  
Landes Nordrhein-Westfalen





Zudem wurde im Jahr 2021 zu einer Sitzung des **Projektausschusses** eingeladen. In der Sitzung im JNovember bekamen alle Projektantragssteller die Möglichkeit, ihre Projekte vorzustellen. Anschließend wurde die Bewertung von Frau Sitterli und Frau Romahn vorgestellt. Die Projektliste wurde daraufhin beschlossen. Die Kleinprojekte wurden im August per Umlaufbeschluss beschlossen.

Im Jahr 2021 fand eine ordentliche und eine außerordentliche Mitgliederversammlung statt. In der ordentlichen Mitgliederversammlung im August wurde der Vorstand neu gewählt. Zudem wurde das neue Regionalmanagement vorgestellt. In der außerordentlichen Mitgliederversammlung im Oktober mussten drei Sitze im Projektausschuss neu gewählt werden. Frau Sitterli und Frau Romahn gaben zudem einen Überblick zu der anstehenden LEADER Bewerbung und den Kleinprojekten 2021.

### TREFFEN DER KOMPETENZGRUPPEN

Coronabedingt gab es im Jahr 2021 kein Treffen der Kompetenzgruppe. Im Dezember wurde eine Einladung an den Arbeitskreis Kultur für ein Treffen im Januar 2022 versendet.

### SOCIAL MEDIA

Das neue Regionalmanagement hat im Herbst damit begonnen, die Social-Media-Aktivitäten der Region wieder deutlich zu verstärken. Zudem wurde eine Instagram Seite für die Region eingerichtet, um auch ein jüngeres Publikum erreichen zu können.

### AUSBLICK

Im Jahr 2022 soll wieder ein Projektaufruf für Kleinprojekte gestartet werden. Dieses Mal soll der Projektaufruf schon im Januar erfolgen.

Die Mitgliederversammlung wird voraussichtlich satzungsgetreu im ersten Halbjahr erfolgen. Der Arbeitskreis Kultur plant digitale Treffen ca. alle 2-3 Monate. Zudem wird die LEADER Bewerbung ein großes Thema der Region.

Das Regionalmanagement plant, die Öffentlichkeitsarbeit des Vereins wieder zu stärken und auch die Social-Media-Kanäle wieder stärker zu bespielen.



Ennepetal



Sprockhövel



Breckerfeld



Gevelsberg



Wetter

Bankverbindung  
 Kto-Nr. 617472  
 1. Vorsitzende  
 Steuernummer

Sparkasse  
 Ennepetal-Breckerfeld  
 BLZ 45451060  
 Sabine Noll  
 323/5946/0640

Ministerium für Umwelt,  
 Landwirtschaft, Natur- und  
 Verbraucherschutz des  
 Landes Nordrhein-Westfalen

